

Die nach der Hauptinsel „Solovki“ benannte Inselgruppe im Weißen Meer ist ungeachtet ihrer geographischen Randlage ein Ort, der die widersprüchlichen Bestandteile der russischen Geschichte spiegelt. Dort wurde im 15. Jahrhundert eines der bedeutendsten Klöster Russlands gegründet, das jedoch schon im 16. Jahrhundert als Gefängnis und Verbannungsort für Oppositionelle fungierte und im 17. Jahrhundert Ort erbitterten Widerstands gegen die Kirchenreform war. Nach einer Periode geistiger und wirtschaftlicher Blüte im 19. und frühen 20. Jahrhundert wurde es nach der Revolution von 1917 zur Keimzelle des GULag-Systems. 2016 erkundete eine Projektgruppe der Slawistik der Humboldt-Universität zu Berlin auf einer intellektuellen und realen Reise Geschichte und Gegenwart von Solovki.

Titelbild: By Linazet - Own work, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=28486566>

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Professur für Slavische Kunst- und Kulturgeschichte
Prof. Dr. Ada Raev
www.uni-bamberg.de/slavart

Universitätsbibliothek Bamberg
Telefon 0951/863-1501
universitaetsbibliothek@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/ub

Otto-Friedrich-Universität Bamberg



EINLADUNG
ZUR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

**GEDÄCHTNISLABYRINTH
SOLOVKI**

INDIZIEN SPUREN STIMMEN

am Montag, 25.06.2018,
um 19.00 Uhr
in der Teilbibliothek 4
Heumarkt 2, 96047 Bamberg

Die Professur für Slavische Kunst- und Kulturgeschichte der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und die Universitätsbibliothek Bamberg laden Sie herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung

Gedächtnislabyrinth SOLOVKI
Indizien Spuren Stimmen

am 25.06.2018 um 19.00 Uhr.

Die Ausstellung ist das Ergebnis eines Studienprojekts am Institut für Slawistik der Humboldt-Universität Berlin unter der Leitung von Prof. Dr. Susanne Frank, Leiterin des Fachgebiets Ostslawische Literaturen und Kulturen

Otto-Friedrich-Universität Bamberg,
Teilbibliothek 4, Heumarkt 2
26.06.2018 – 31.07.2018

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08.30 – 24.00 Uhr

Sa, So 10.00 – 20.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

PROGRAMM

Begrüßung

Dr. Fabian Franke

Direktor der Universitätsbibliothek Bamberg

Prof. Dr. Ada Raev

Professur für Slavische Kunst- und Kulturgeschichte der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Grußwort

Prof. Dr. Markus Behmer

Dekan der Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Einführung in die Ausstellung

Prof. Dr. Susanne Frank

Projektleiterin

Julia Koifman

Projektteilnehmerin
